

Tipp zum wirksamen Führen

9 Tipps, um richtig gutes Feedback zu geben

Hier ist nicht in erster Linie das Feedback gemeint, das ausschließlich aus kleinen Zeichen besteht, in denen die Richtung von Mundwinkeln oder Daumen die Aussage bestimmt. „Gutes“ Feedback gibt den Empfängern wichtige Hinweise zum Weitermachen und Weiterentwickeln.

1. Den eigenen Rang, die eigene Macht und Autorität wahrnehmen und ehren.
2. Eine innere Verbindung aufbauen zu dem, worum es geht.
3. Spüren, von wem oder was ich Sicherheit herbekomme und wem oder was ich selbst Sicherheit geben muss.
4. Über die Wirkung sprechen, die das, worum es geht, auf mich hat. Und darüber, was es mir ermöglicht (oder eben nicht).
5. So kommunizieren, dass es weiter gehen kann. Für Follow-up disponibel sein.
6. Aus dem eigenen Feedback selbst auch lernen und daran wachsen wollen, und das auch dem Gegenüber ermöglichen.
7. Über sich selbst lachen können.
8. Sich selbst vergeben können.
9. Das Ende respektieren.

Viel Erfolg und auch viel Spaß beim Experimentieren. Ihr Team, Ihre Projekte und Ihre Kunden werden sich freuen.

Wenn Sie Unterstützung gebrauchen können, stehen wir gern zur Verfügung:
+49 6151 976 9136
dorothee@fendel-und-partner.de